

Herren Bezirksklasse B Gruppe 7 Süd (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Werneck : TSV 1921 Röthlein II
Donnerstag, 26.10.2023, 20:00 Uhr

Kern macht den Sack zu

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV 1921 Röthlein II am Donnerstagabend in den Armen: Christof Kern hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:8-Endstand (27:33 Sätze) in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 7 Süd (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) Partie gegen den TSV Werneck gesorgt.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 11:7, 11:7, 12:10 gegen Schubert / Neuner fanden Wyphol / Geib von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Braun / Seyfried holten mit einem 3:1 gegen Kern / Heyer einen Punkt für ihr Team. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange dagegenhalten konnte wenig später Marc Wyphol beim 2:3 gegen Christof Kern. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Wyphol dennoch im 5. Satz. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Harald Braun und Mario Schubert, das Harald Braun letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Jürgen Seyfried die Begegnung mit 1:3 gegen Rolf Heyer abgab und eine Niederlage kassierte. Den Sieg von Rainer Neuner konnte Matthias Geib im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Werneck und des TSV 1921 Röthlein II. Marc Wyphol verlor sein Spiel gegen Mario Schubert unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 4:11, 8:11, 4:11. Ein Satz reichte nicht, weshalb Harald Braun die Partie gegen Christof Kern, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Jürgen Seyfried sein Einzel gegen Rainer Neuner noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Mittlerweile stand es damit 3:6. Matthias Geib bekam es nun mit Rolf Heyer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Matthias Geib am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Auf verlorenem Posten stand Jürgen Seyfried in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Mario Schubert, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Marc Wyphol über die 1:3-Niederlage gegen Rainer Neuner hinweggetröstet werden musste. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Harald Braun und Rolf Heyer entschieden, das Harald Braun letztendlich gewann. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Einen Sieg verpasste im Anschluss Matthias Geib beim 4:11, 11:6, 8:11, 9:11 gegen Christof Kern und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Kern nun 7 Siege, bei 2 Niederlagen aus. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Werneck am 07.11.2023 gegen den TSV Grettstadt versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 13.11.2023 gegen den SV Sömmersdorf II mitnehmen.

Statistik:

TSV Werneck

Doppel: Wyphol / Geib 1:0, Braun / Seyfried 1:0

Einzel: M. Wyphol 0:3, H. Braun 2:1, J. Seyfried 1:2, M. Geib 1:2

TSV 1921 Röhlein II

Doppel: Schubert / Neuner 0:1, Kern / Heyer 0:1

Einzel: M. Schubert 1:2, C. Kern 3:0, R. Neuner 3:0, R. Heyer 1:2